Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

1. FC Schnaittach 1920 : FC Ezelsdorf 1923
Freitag, 01.03.2024, 20:30 Uhr

Erneuter Erfolg für den FC Ezelsdorf 1923 in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft des 1. FC Schnaittach 1920 am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des FC Ezelsdorf 1923. Die Gäste entführten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Uwe Leser. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Jonas Dengel, der in seinen Matches ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Demel / Haselbek beim letztendlich klaren 0:3 gegen Leser / Dengel. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange umkämpft war die Partie zwischen Kayczuck / Swoboda und Grünewald / Grünewald, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Völlig ungefährdet war wenig später indessen der Sieg von Matthias Kayczuck gegen Johannes Grünewald nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:6, 5:11, 11:5 nicht verloren. Lange mit Markus Grünewald kämpfen musste Swen Demel, bis er seinen Kontrahenten mit 3:11, 11:6, 11:6, 7: 11, 11:4 niedergerungen hatte. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Marcel Swoboda in seinem Einzel gegen Jonas Dengel etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Leonhard Haselbek bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Uwe Leser ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Markus Grünewald konnte Matthias Kayczuck den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Auf dem falschen Fuß erwischte Swen Demel seinen Gegner Johannes Grünewald beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Recht kurzen Prozess machte Marcel Swoboda beim 11:6, 13:11, 11:9 mit Uwe Leser. Der neue Zwischenstand war 4:5. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Leonhard Haselbek bei seiner Niederlage gegen Jonas Dengel. Marcel Swoboda bekam seinen Gegner Markus Grünewald beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 29 Siege und 4 Niederlagen für Grünewald aus. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Matthias Kayczuck bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Uwe Leser von Beginn an. Damit hat Leser nun ein 25:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Der 8:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den 1. FC Schnaittach 1920 am 09.03.2024 gegen den Henger SV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.03.2024 gegen die CVJM Lauf II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
1. FC Schnaittach 1920
Doppel: Demel / Haselbek 0:1, Kayczuck / Swoboda 0:1
Einzel: M. Kayczuck 1:2, S. Demel 2:0, M. Swoboda 1:2, L. Haselbek 0:2
FC Ezelsdorf 1923

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (02:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Leser / Dengel 1:0, Grünewald / Grünewald 1:0
Einzel: M. Grünewald 2:1, J. Grünewald 0:2, U. Leser 2:1, J. Dengel 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (02:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").